

Allgemein

Zustellgebiet
Gebäudeart
Einbauart
Anlagenausführung

Festland
Mehrfamilienhaus
Bestand

Der HIRO A4 für den Außenbereich, ist ein Plattformlift mit Totmannsteuerung gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und EN 81-41, der als eine optimale Lösung für die Erschließung von Gebäuden entwickelt wurde. Mit dem zuverlässigen Spindelantrieb, einem eigenen Schacht und der reduzierten baulichen Vorleistungen ist dieser Plattformlift gerade in bestehenden Gebäuden schnell und leicht nachrüstbar. Im Unterschied zu konventionellen Aufzügen wird der HIRO A4 in einem Kassettenschacht aus lackierbaren Stahlpaneelen oder gehärtetem Glas (VSG) installiert. Die gesamte Antriebstechnik ist darin untergebracht, ein separater Maschinenraum ist deshalb nicht erforderlich. Auch die sonst übliche Schachtgrube wird nicht benötigt. Die Schachtwände werden mit weiß lackierten Stahl als Standard oder optional mit gehärtetem Verbund-Sicherheitsglas geliefert. Die Paneele können auch optional, passend zur Umgebung, in allen RAL-Farben lackiert werden. Die Paneelstöße und Türschwellen sind in silber eloxiert.

Air Design
Geplantes
Übergabe-/Ausführungsdatum

Nein

Plattform und Schacht

Plattform

Plattformgröße
Tragfähigkeit
Notablass

1100 mm x 1467 mm (Option 16)

500 kg (keine bauseitigen Fliesen möglich)

Die Anlage ist mit einem Akku-Notablass ausgestattet. Sowohl von der Plattform als auch von der untersten Haltestelle kann die Plattform in die nächstgelegene untere Haltestelle gefahren werden. Die Türen sind manuell zu entriegeln.

Notruf

Die Anlage ist mit einem Selbstwählgerät, GSM Safeline MX² (Mobilfunknetz) ausgestattet und entspricht der DIN EN 81/28. Einspeichern bis zu 4 Notrufnummern möglich inkl. einmaliger Programmierung nach Montage. HIRO empfiehlt unser Partnerunternehmen BAVADO für die Notrufaufschaltung. Für die Notrufaufschaltung ist ein Mobilfunkvertrag (Kein Prepaid) erforderlich, eine Telefonleitung wird nicht benötigt.

Elektroanschluss

400 V, 50 Hz, 20 A (3 Phasen), mit Sanft-Start & Stop Funktion

Haltepunkte

Anzahl Haltestellen
Anzahl Türen

4

4

Schacht

Förderhöhe [mm]
Schachtkopfhöhe [mm]
Schachthöhe gesamt [mm]
Schachtgrube [mm]
Stahlpaneele Seite D
Schachtdecke

9000

2320

11320

60

Ja

Die Schachtdecke hat eine automatische integrierte LED-Beleuchtung Lichtfarbe 3000K warmweiß.

Plattform und Schacht Fortsetzung ...

Zentrale Verriegelung	Keine Verriegelung
Schachtdach	Dach mit 9° Neigung. Das Dach ist für Regen und Schnee ausgelegt (100 kg/m ² , Schneelastzone 2). Der Anschluß an eine mögliche Entwässerung (Fallrohr) erfolgt bauseits.

Tür 1

Allgemein

Zugangsseite	A
Bezeichnung Ebene	0
Türtyp	Aluminium-Drehflügeltür (AL5) mit im Türblatt integriertem Griff und großem Glasausschnitt (773 x 1836 mm) aus 8 mm VSG Sicherheitsglas. Die Tür schließt selbstständig. Standardhöhe: 2070mm
Sondertürhöhe	Nein
Türbreite [mm]	900,00
Türanschlag	Rechts
Türverschlüsselung	Keine

Farbgebung

Türverglasung	VSG-Klarglas
Türschwelle lackiert	Nein
Glasleisten lackiert	Nein
Türgriff lackiert	Nein
Farbe Schachttür	RAL 9016 Verkehrsweiß GU 30

Zusatz

Automatischer Türöffner	Nein
Ankunftssignal	Ohne Ankunftssignal
Trittschutz an der Tür	Nein
Ellenbogenkontakt	Nein
Türarretierung	Die Tür bleibt in der manuellen Bewegung bei 90° stehen, bis sie manuell wieder gelöst wird.
Halteebenenanzeige	Keine Haltestellenanzeige
Beheiztes Schloss	Nein
Vordach	Kein Vordach

Ruftaster

Platzierung Ruftaster	Ruftaster an der Türzarge
Farbe Ruftaster	Weiß

Tür 2

Allgemein

Zugangsseite	C
Bezeichnung Ebene	1

Tür 2 Fortsetzung ...

Türtyp	Aluminium-Drehflügeltür (AL5) mit im Türblatt integriertem Griff und großem Glasausschnitt (773 x 1836 mm) aus 8 mm VSG Sicherheitsglas. Die Tür schließt selbstständig. Standardhöhe: 2070mm
Sondertürhöhe	Nein
Türbreite [mm]	900,00
Türanschlag	Rechts
Türverschlüsselung	Keine
Farbgebung	
Türverglasung	VSG-Klarglas
Türschwelle lackiert	Nein
Glasleisten lackiert	Nein
Türgriff lackiert	Nein
Farbe Schachttür	RAL 9016 Verkehrsweiß GU 30
Zusatz	
Automatischer Türöffner	Nein
Ankunftssignal	Ohne Ankunftssignal
Trittschutz an der Tür	Nein
Ellenbogenkontakt	Nein
Türarretierung	Die Tür bleibt in der manuellen Bewegung bei 90° stehen, bis sie manuell wieder gelöst wird.
Halteebenenanzeige	Keine Haltestellenanzeige
Beheiztes Schloss	Nein
Vordach	Kein Vordach
Ruftaster	
Platzierung Ruftaster	Ruftaster an der Türzarge
Farbe Ruftaster	Weiß

Tür 3

Allgemein	
Zugangsseite	C
Bezeichnung Ebene	2
Türtyp	Aluminium-Drehflügeltür (AL5) mit im Türblatt integriertem Griff und großem Glasausschnitt (773 x 1836 mm) aus 8 mm VSG Sicherheitsglas. Die Tür schließt selbstständig. Standardhöhe: 2070mm
Sondertürhöhe	Nein
Türbreite [mm]	900,00
Türanschlag	Rechts
Türverschlüsselung	Keine
Farbgebung	
Türverglasung	VSG-Klarglas
Türschwelle lackiert	Nein
Glasleisten lackiert	Nein
Türgriff lackiert	Nein
Farbe Schachttür	RAL 9016 Verkehrsweiß GU 30
Zusatz	

Tür 3 Fortsetzung ...

Automatischer Türöffner	Nein
Ankunftssignal	Ohne Ankunftssignal
Trittschutz an der Tür	Nein
Ellenbogenkontakt	Nein
Türarretierung	Die Tür bleibt in der manuellen Bewegung bei 90° stehen, bis sie manuell wieder gelöst wird.
Halteebenenanzeige	Keine Haltestellenanzeige
Beheiztes Schloss	Nein
Vordach	Kein Vordach

Ruftaster

Platzierung Ruftaster	Ruftaster an der Türzarge
Farbe Ruftaster	Weiß

Tür 4

Allgemein

Zugangsseite	C
Bezeichnung Ebene	3
Türtyp	Aluminium-Drehflügeltür (AL5) mit im Türblatt integriertem Griff und großem Glasausschnitt (773 x 1836 mm) aus 8 mm VSG Sicherheitsglas. Die Tür schließt selbstständig. Standardhöhe: 2070mm
Sondertürhöhe	Nein
Türbreite [mm]	900,00
Türanschlag	Rechts
Türverschlüsselung	Keine

Farbgebung

Türverglasung	VSG-Klarglas
Türschwelle lackiert	Nein
Glasleisten lackiert	Nein
Türgriff lackiert	Nein
Farbe Schachttür	RAL 9016 Verkehrsweiß GU 30

Zusatz

Automatischer Türöffner	Nein
Ankunftssignal	Ohne Ankunftssignal
Trittschutz an der Tür	Nein
Ellenbogenkontakt	Nein
Türarretierung	Die Tür bleibt in der manuellen Bewegung bei 90° stehen, bis sie manuell wieder gelöst wird.
Halteebenenanzeige	Keine Haltestellenanzeige
Beheiztes Schloss	Nein
Vordach	Kein Vordach

Ruftaster

Platzierung Ruftaster	Ruftaster an der Türzarge
Farbe Ruftaster	Weiß

Sonderausstattungen

Heizlüfter Antrieb	Ja
Transponderlesegerät auf Plattform	Die Plattform ist verschlüsselt. Die jeweiligen Etagen können nur mittels Transponder angefahren werden. Über den Transponder können Zugangsberechtigungen durch unseren Servicetechniker vergeben werden.
Transponderanzahl	10

Farbgebung Plattform und Schacht

Farbe Siebdruck	Schwarz
Farbe Schachtpaneele	RAL 9016 Verkehrsweiß GU 30
Farbe Eckprofile	Aluminium (eloxiert)
Farbe der Plattform	RAL 9006 Silber GU 70 (Standard)
Fußbodenbelag	Black Altro Pitch VM2020P (Standard)

Schachtverglasung

Schachtverglasung	Nein
-------------------	------

Leistungsabgrenzungen (Vertragsbestandteil)

Bauseitige Leistung	Einholen eventuell erforderlicher Baugenehmigungen und Klärung möglicher Brandschutzauflagen. Brandschutzauflagen, die den Einsatz einer Brandschutztür oder Brandfallsteuerung sind HIRO vor Auftragsvergabe mitzuteilen. Finaler Meterriss an der Schachttinnenseite jeder Türaussparung. Die Zuwegung zum Montageort muss ebenerdig und befestigt und für einen LKW erreichbar sein. Ggf sind Hilfsmittel zur Verfügung zu stellen. Abschränkung der Schachtzugänge und Abdeckung der Montageöffnungen zur Unfallverhütung und Einrüstung des Aufzugsschachtes gemäß Angaben von HIRO gemäß UVV. Ausführung der Schachtgrube ggf. der Wand- und Deckendurchbrüche gemäß der Anlagenzeichnung von HIRO. Stellung der Stromleitung bei 230V: Leitungen bis ca. mittig an Seite D (Antrieb), ca. 10cm über Bodenniveau und ca. 5m im Ring lassen. 230V - 3x 2,5mm², Potentialausgleich (10mm²). Absicherung: 16 A /C-Automat, Absicherung FI Schutzschalter 30mA, allstromsensitiver Schutzschalter (RCCB) Typ B. Falls erforderlich: Anforderungen an den Blitzschutz, Steuerkontakt der Brandmeldeanlage sowie Telefonzuleitung (entfällt bei GSM-Modul). Nur bei Innenanlagen: Der Aufzugsschacht muss über die gesamte Höhe antriebsseitig in Abständen von max. 3,50 m tragfähig am Gebäude angebunden werden können. Der Schachtkopf muss antriebsseitig mind. 1,10 m über FH oder im Deckenbereich tragfähig angebunden werden können. Ggf. sind bauseits entsprechende Strukturen oder Vorkehrungen zu schaffen. Wir weisen darauf hin, dass sich keine betretbaren Räume unter dem Aufzugsschacht befinden dürfen, bzw. die Tragfähigkeit der Decke statisch nachgewiesen werden muss.
---------------------	--